



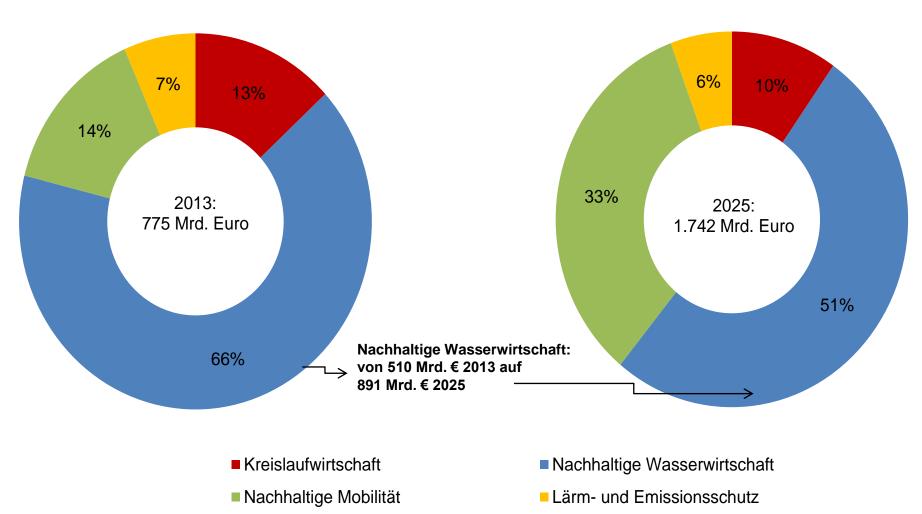
# Exportinitiative Umwelttechnologien

Frank Preller Referat für Abfallrecht, Gewässer- und Bodenschutz, Wasserversorgung

# Hintergrund der Exportinitiative "Umwelttechnologien"



Quelle: DCTI (2015)



# Die Exportinitiative für "Umwelttechnologien"



- Umwelttechnologien: Wasser und Abfall, Luftreinhaltung, Lärm und nachhaltige Mobilität
- Unterstützung von kleinen und mittleren Unternehmen bei der Erschließung von Märkten
- Unterstützung ausländischer Entscheidungsträger zur Findung von Lösungen in Deutschland
- Ergänzung zu anderen Programmen zur Förderung der Umwelttechnologien (BMU, Länder)
- Exportinitiative ist Teil des Markterschließungsprogramms des Bundeswirtschaftsministeriums



# Intensität des Projekts, ggf. aufeinander aufbauend

# Markterschließungsprogramm (MEP) - Module



# Geschäftsanbahnung Im Zielmarkt.

Einstieg und Erweiterung des Auslandsengagements

#### Leistungsschau

Im Zielmarkt, Ausbau des Auslandsengagements

#### Markterkundung

Im Zielmarkt, Einstieg in entstehende Märkte/Marktsegmente

#### Informationsveranstaltung

In Deutschland, Informationen zu neuen Märkten/Marktsegmenten

#### Informationsreise für Einkäufer und Multiplikatoren

Nach Deutschland,
Ausgewählte Branchen und
Themen



Kontinuierliche Weiterentwicklung der Module







## **Exportinitiative 2019**



- 3 Informationsreisen in DE (<u>China Wasser</u>, Peru Wasser, Marokko Wasser)
- 16 Geschäftsanbahnungen (Georgien nachhaltige Mobilität, Ukraine nachhaltige Mobilität, Indien Luftreinhaltung, Indonesien Wasser, Kolumbien nachhaltige Mobilität, Thailand nachhaltige Mobilität, Äthiopien Wasser, Oman Wasser, Namibia/Südafrika Wasser, Griechenland Abfall/Wasser, Rumänien nachhaltige Mobilität, Indien Wasser, Ägypten Wasser, Sambia Wasser, Tunesien Wasser, Kolumbien Wasser)
- 6 Leistungsschauen (<u>Russland Wasser</u>, Slowenien Abfall, <u>Singapur Wasser</u>, Chile Abfall, Jordanien Abfall, Bulgarien Abfall)
- 2 Informationsveranstaltung (Irak Abfall, Indien Abfall)
- <u>Projektinformationen:</u> www.ixpos.de/markterschliessung-termine





## **Exportinitiative 2020 nach 1. Tranche**

- 7 Informationsreisen in DE (Rumänien Abfall, Ukraine Wasser, Indonesien Wasser, Myamar Abfall, Südafrika Wasser, Tunesien Abfall, Irak Abfall)
- 10 Geschäftsanbahnungen (Albanien NaMobi, Serbien Wasser, Malaysia Wasser, Pakistan Wasser, Taiwan NaMobi, China Abfall, Brasilien Wasser, USA Wasser, Elfenbeinküste Wasser, Elfenbeinküste Wasser)
- 2 Leistungsschauen (Russland Abfall, Kenia Wasser)
- 1 Informationsveranstaltung (Aserbeidshan NaMobi)
- 1 Markterschließung (Georgien Abfall)
- Projektinformationen: www.ixpos.de/markterschliessung-termine





# Andere Instrumente der Exportförderung Auslandsmesseprogramm (AMP)

- Unternehmen, die in DE produzieren/DE Niederlassungen erhalten die Möglichkeit an internationalen Fachmessen teilzunehmen
- Auslandsmessebeteiligung in Form von Firmengemeinschaftsständen (Firmen bezahlen einen Anteil)
- Messebeteiligungen durch Messedurchführungsgesellschaften realisiert
- Übersicht bei AUMA <u>www.auma.de</u> Messeprogramm





### Kontakte für andere Förderinstrumente

- Machbarkeitsstudien: im Bereich AW zur Einführung neuer Technologien und Verfahren fördert in Entwicklungs- und Schwellenländern die DEG: machbarkeitsstudien@deginvest.de.
- Förderberatung auch bei Finanzierungen bietet die Förderberatung des BMWi: 030 18 615 8000; foerderberatung@bmwi.bund.de, (Mo-Do: 09:00 - 16:00 Uhr, Fr: 09:00 - 12:00 Uhr).
- 3. Fragen zu allgemeinen Förderinstrumentarien beantwortet die Mittelstands-Hotline BMWi: 030 340 60 65 60.
- 4. Im Rahmen von **ZIM-Projekten können F&E-Projekte** mit ausländischen Partnern durchgeführt werden, Ansprechpartner: AiF Projekt GmbH: 030 48 163-493; international@aif-projekt-gmbh.de.





Zentraler Ansprechpartner für Kontakte u.a. zu Unternehmen und Forschungseinrichtungen im Bereich Wasser:



GWP wird unterstützt von fünf Bundesministerien: Umwelt, Forschung, Entwicklung, Wirtschaft und dem Auswärtigen Amt.





## Vielen Dank!